

# Ausschreibung Precise local milling & polishing System (IMWS-07.1)

## Vergabe PR1068383-2690-P

Bei Fragen zur Bedienung der Software **AI BIETER**COCKPIT wenden Sie sich bitte zum Ortstarif an den Support unter +49 9317 304624 (Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr).

[Unterlagen zur Ansicht herunterladen](#)  
[Druckansicht](#)

### Vertragspartei und Dienstleister

Offizielle Bezeichnung: Fraunhofer-Gesellschaft - Einkauf B12  
Identifikationsnummer: DE 129515865  
Internet-Adresse (URL): <https://vergabe.fraunhofer.de/>  
Postanschrift: Hansastrasse 27c  
Postleitzahl / Ort: 80686 München  
NUTS-3-Code: DE212

### Beschaffer Land: Deutschland

Kontaktstelle: Einkauf Betrieb und Infrastruktur  
E-Mail: [einkauf@zv.fraunhofer.de](mailto:einkauf@zv.fraunhofer.de)  
Telefon: +49891205-0  
Art des öffentlichen Auftraggebers: Öffentliches Unternehmen  
Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung  
Beschafferprofil (URL): <https://vergabe.fraunhofer.de/NetServer/>  
Federführendes Mitglied: Ja  
Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt: Ja  
Zentrale Beschaffungsstelle, die für andere Beschaffer bestimmte Lieferungen und/oder Dienstleistungen erwirbt: Nein

### Verfahren

#### Zweck

#### Rechtsgrundlage

Richtlinie 2014/24/EU

#### Beschreibung

Interne Kennung: PR1068383-2690-P

Titel: Precise local milling & polishing System (IMWS-07.1)

Beschreibung: Precise local milling & polishing System (IMWS-07.1)

Art des Auftrags: Lieferungen

#### Umfang der Auftragsvergabe

#### Hauptklassifizierung (CPV-Code)

CPV-Code Hauptteil: 33136000-2

Erfüllungsort	Postleitzahl / Ort: 06120 Halle NUTS-3-Code: DEE02 Land: Deutschland
Bedingungen für die Einreichung eines Angebots	
Grundlage für den Ausschluss	Auftragsunterlagen, Bekanntmachung, Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) Grund: Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren Beschreibung:  Grund: Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung Beschreibung:  Grund: Bildung krimineller Vereinigungen Beschreibung:  Grund: Wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen Beschreibung:  Grund: Verstöße gegen umweltrechtliche Verpflichtungen Beschreibung:  Grund: Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung Beschreibung:  Grund: Betrug oder Subventionsbetrug Beschreibung:  Grund: Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder Ausbeutung Beschreibung:  Grund: Zahlungsunfähigkeit Beschreibung:  Grund: Verstöße gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen Beschreibung:  Grund: Insolvenz Beschreibung:
Ausschlussgründe	Grund: Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens Beschreibung:  Grund: Interessenkonflikt Beschreibung:  Grund: Wettbewerbsverzerrung wegen Vorbefassung Beschreibung:

Grund: Schwere Verfehlung

Beschreibung:

Grund: Mangelhafte Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags

Beschreibung:

Grund: Verstöße gegen sozialrechtliche Verpflichtungen

Beschreibung:

Grund: Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen

Beschreibung:

Grund: Einstellung der beruflichen Tätigkeit

Beschreibung:

Grund: Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben

Beschreibung:

Grund: Bildung terroristischer Vereinigungen

Beschreibung:

Grund: Rein nationale Ausschlussgründe

Beschreibung: Es gelten alle einschlägigen zwingenden wie fakultativen Ausschlussgründe, die durch nationales Recht normiert sind.

Grenzübergreifende  
Rechtsvorschriften

Einzelheiten zum  
Verfahrenstyp

Verfahrensart

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb

Zusätzliche Informationen

Beschaffungsinformationen (allgemein)

Vergabeverfahren

Frühere Bekanntmachung  
zu diesem Verfahren  
(Vorinformation, ...)

Bedingungen der Auktion

Es wird eine elektronische Auktion durchgeführt: Nein

Auftragsvergabeverfahren

Rahmenvereinbarung geschlossen: Keine Rahmenvereinbarung

Angaben zum dynamischen Beschaffungssystem: Kein dynamisches Beschaffungssystem

Bedingungen für die  
Einreichung eines Angebots

Quelle der  
Eignungskriterien

Auftragsunterlagen, Bekanntmachung

Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung: Referenz von mindestens 3 vergleichbaren Projekten  
(Kurzbeschreibung, Gerät, Kundennennung) nicht älter als aus dem Jahr

2022

\*\*\*Achtung\*\*\*

Sollten Sie aus Datenschutzrechtlichen Gründen Ihrer Ansprechpartner nicht benennen dürfen, so kategorisieren Sie bitte Ihren Auftraggeber (Forschung, Industrie, andere öffentliche Auftraggeber) und bestätigen Sie, dass Ihre Referenzen mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind.

Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung: Darstellung der Firma

Mindestangaben: Gründungsjahr, wichtige Meilensteine des Unternehmens, Anzahl

der Mitarbeiter, was wird hergestellt / welche Leistungen werden erbracht -  
-> Alle Angaben bitte in Textform, KEINE Links oder Bilder.

Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung: Eigenerklärung GWB + Eigenerklärung Russland

1. Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 123 und § 124 GWB

2. Eigenerklärung-Selfdeclaration (EU) Nr. 833/2014

Finanzkennzahlen

Beschreibung: Umsatz der letzten 3 Geschäftsjahre

<https://vergabe.fraunhofer.de/NetServer/SelectionCriteria/54321-Tender-19b35e11973-1f7b493f84330667>

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden: Nein

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Der Auftraggeber behält sich den Zuschlag auf das Erstangebot vor: Nein

Nachforderung von Unterlagen: Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Siehe Vergabeunterlagen

Die Teilnahme ist geschützten Werkstätten und Wirtschaftsteilnehmern, die auf die soziale und berufliche Integration von Menschen mit Behinderungen oder benachteiligten Personen abzielen, vorbehalten: Nein

Nebenangebote sind zulässig: Nein

Auftrag über regelmäßig wiederkehrende Leistungen: Nein

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Ja

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Bei evtl. Einsatz von Nachunternehmern sind diese zu benennen, ihre Eignung ist ebenfalls anhand der unter "Ausschreibungsbedingungen" aufgeführten

Eignungskriterien

Vorgehen zur  
Teilnehmerauswahl

Zuschlag auf das  
Erstangebot

Weitere Bedingungen zur  
Qualifizierung

Vorbehaltene  
Auftragsvergabe

Nebenangebote  
Regelmäßig  
wiederkehrende Leistungen

Anforderungen für die  
Ausführung des Auftrags

Reservierte  
Vertragsdurchführung

Leistungsbedingungen	Eignungskriterien nachzuweisen. Ferner ist zu bestätigen, dass sie im Auftragsfall zur Verfügung stehen; deren Anteil am Umfang des Auftragsgegenstandes ist darzulegen.
eRechnung	Elektronische Rechnungsstellung: Ja
Anforderungen	Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich
Verfahren nach der Vergabe	Aufträge werden elektronisch erteilt: Nein Zahlungen werden elektronisch geleistet: Nein
Organisation, die Angebote entgegennimmt	
Informationen zur Einreichung	
Fristen	Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 26.01.2026 13:00 Uhr
Sprachen der Einreichung	Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: DEU
Öffnung der Angebote	-ENTFÄLLT-
Einreichungsmethode	Elektronische Einreichung zulässig: Ja Adresse für die Einreichung (URL): <a href="https://vergabe.fraunhofer.de">https://vergabe.fraunhofer.de</a>
Auftragsunterlagen	Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter (URL): <a href="https://vergabe.fraunhofer.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&amp;TenderOID=54321-Tender-19b35e11973-1f7b493f84330667">https://vergabe.fraunhofer.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&amp;TenderOID=54321-Tender-19b35e11973-1f7b493f84330667</a>
Ad-hoc-Kommunikationskanal	Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: DEU
Organisation, die zusätzliche Informationen bereitstellt	oben genannte Kontaktstelle
Überprüfung	
Fristen für Nachprüfungsverfahren	Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, wenn der Zuschlag erfolgt ist, bevor die Vergabekammer den Auftraggeber über den Antrag auf Nachprüfung informiert hat (§§ 168 Abs. 2 Satz 1, 169 Abs. 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 15 Kalendertage nach Absendung der Bieterinformation nach § 134 Abs. 1 GWB. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf zehn Kalendertage (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße 10 Kalendertage nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der

Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB) . Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 GWB).

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammern des Bundes

Identifikationsnummer: t:022894990

Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Postleitzahl / Ort: 53113 Bonn

NUTS-3-Code: DEA22

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 228 9499-0

Offizielle Bezeichnung: Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V.

Identifikationsnummer: DE-129515865

Internet-Adresse: (URL) <https://www.fraunhofer.de>

Postanschrift: Hansastraße 27c

Postleitzahl / Ort: 80686 München

NUTS-3-Code: DE212

Land: Deutschland

E-Mail: einkauf@zv.fraunhofer.de

Telefon: +49 89 1205-0

Stelle für Rechtsbehelfs-  
/Nachprüfungsverfahren

Organisation, die  
Nachprüfungsinformationen  
bereitstellt

Schlichtungsstelle

Beschaffungsinformationen (speziell)

Vergabeverfahren

Beschreibung: 1 Stück Precise local milling & polishing System (IMWS-07.1)

Das Fraunhofer-Institut für Mikrostruktur von Werkstoffen und Systemen IMWS erforscht das Anwendungsverhalten, die Zuverlässigkeit, die Sicherheit und die Lebensdauer innovativer Werkstoffe in Bauteilen und Systemen. Der Geschäftsbereich "Elektronische Werkstoffe und Bauelemente" des Fraunhofer IMWS unterstützt Industrie- und Forschungspartner mit seiner international anerkannten Expertise in der Fehleranalyse elektronischer Bauteile. Das Fraunhofer IMWS wird seine Kompetenzen in der fortgeschrittenen Fehleranalyse und Materialcharakterisierung weiter ausbauen, um den Hochlauf neuer heterogener Integrationstechnologien zu unterstützen und so die Herausforderungen in Fertigung und Zuverlässigkeit zu bewältigen.

Für eine präzise mechanische Präparation wird ein spezielles Depackaging-Werkzeug vorgeschlagen. Das System muss eine 5-Achs-CNC-Präzisionsschleifmaschine zur mechanischen Präparation mikroelektronischer Bauelemente sein. Das CNC-System muss als orthogonales XYZ-System aufgebaut sein, wobei die zu präparierende Probe in XY-Richtung fixiert ist und zwei zusätzliche Kippmechanismen für die X- und Y-Achse vorhanden sind.

Zur Bestimmung der Restdicke des gefrästen Substrats (z. B. Silizium) ist ein zweites Werkzeug zur Messung durch das Substrat hindurch erforderlich. Dies kann optisch

erfolgen. Da Silizium nur bei einer Dicke von weniger als 1µm im sichtbaren Spektrum transparent ist, ist ein optisches Dickenmessgerät im Wellenlängenbereich von Infrarot und im sichtbaren Bereich erforderlich.

## Beschreibung der Beschaffung

Optionen:

1.1.9. Allgemeine Gerätespezifikationen (optional): Das System muss mit einem optischen, berührungslosen Messsystem ausgestattet sein, um die Probenausrichtung mittels Dreipunkt-Ausrichtung in vertikaler Richtung und Neigungskompensation in X- und Y-Richtung zu bestimmen, sodass die Probe perfekt senkrecht zur Frässpindel ausgerichtet ist.

1.1.11. Allgemeine Gerätespezifikationen (optional): Ein zusätzlicher Probenhalter muss angeboten werden.

1.3.4. Spindelspezifikationen (optional): Pneumatischer oder elektrischer Werkzeugwechsler für den schnellen und werkzeuglosen Wechsel von Fräs- oder Poliermaterialien.

1.5.2. Live-Probenkontrolle (optional): Zusätzliche Kameras zur Live-Überwachung des Fräsfortschritts.

1.8.1. System zur Staub- und Partikelabsaugung während des Fräsprozesses: "Zur Entfernung von Staub und Partikeln während des Trockenfräsens muss ein Vakuum-Staubabsaugsystem angeboten werden. Es muss mit einem HEPA-Filtersystem mindestens der Klasse H13 ausgestattet sein. Das System muss mit 230 V / 50 Hz betrieben werden."

1.8.2. System zur Abscheidung von Staub und Partikeln während des Mahlvorgangs. Zur Entsorgung der verbrauchten Suspension muss ein Kreislaufsystem zur Zufuhr von Frischwasser oder Mahlflüssigkeit am Mahlort bereitgestellt werden.

## Umfang der Auftragsvergabe

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): Ja  
Besonders auch geeignet für sonstige KMU

## Art der Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung:

## Erfüllungsort

## Geschätzte Laufzeit

Laufzeit in Monaten: 10

## Verlängerungen und Optionen

## Übereinkommen

## über das öffentliche Beschaffungswesen

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: Ja

## Verwendung von EU-Mitteln

Die Auftragsvergabe wird zumindest teilweise aus Mitteln der Europäischen Union finanziert: Nein

## Zusätzliche Informationen

## Bedingungen für die Einreichung

eines Angebots

Qualitätskriterium

Zuschlagskriterien

Technische Ausführung, Beschreibung: Technische Ausführung, Gewichtung: 65,00

Preis, Beschreibung: Preis, Gewichtung: 35,00

Informationen über

die Anwendbarkeit EED anwendbar: Nein

von EED

Elektronischer

Katalog

Elektronischer Katalog: Nein

Informationen zur

Richtlinie über

saubere Fahrzeuge

Die Auftragsvergabe fällt in den Anwendungsbereich der Richtlinie 2009/33/EG des Europäischen Parlaments und des Rates (Richtlinie zur Förderung sauberer Fahrzeuge - CVD): Nein

## Informationen zur Ausschreibung: PR1068383-2690-P, Precise local milling & polishing System (IMWS-07.1)

Bei Fragen zur Bedienung der Software **AI BIETER**COCKPIT wenden Sie sich bitte zum Ortstarif an den Support unter +49 9317 304624 (Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr).